



Wenn die BORYNKAS in Sarahs Garten erscheinen, geschieht dies meistens still und heimlich. Irgendwann entdecken Sarah oder Jochen wieder eine BORYNKA, die den Pajštún verlassen hat, in einem Busch, zwischen dem Gemüse, auf einem Baum oder im Blumenbeet.

Neulich jedoch war alles ganz anders. Wie aus heiterem Himmel erklang am helllichten Tag plötzlich laute Musik. Aufgeschreckt eilten Sarah und Jochen in ihren Garten und glaubten ihren Augen nicht zu trauen. Alle BORYNKAS hatten sich versammelt und ein großes Fest organisiert.

Professuro dirigierte die BORYNKA-Symphoniker. Mit seinem tiefen Bass sang Sekoja von den Red Wood Bäumen. Provencina sang Arien von den Lavendelfeldern und Lavendina trug Gedichte dazu vor. Oorly achtet mit seinen große Ohren genau darauf, dass alle Töne den richtigen Klang hatten, Gelbröschen tanzte mit Allerto und mit Schnucky. Milany hatte wieder mal Besuch von seinem Vogelfreund und beide zwitscherten fröhlich mit. Aristokazia überwachte das Geschehen hoheitsvoll von einem Baum herab und Rolly rollte vor Vergnügen mit den Augen.

Was war der Grund für das Spektakel, was war geschehen? BORYNKA Centuria war eingetroffen! Sie war die Hundertste BORYNKA, die Pajštún verlassen hatte um zu Sarah und Jochen zu kommen. Die anderen BORYNKAS wollten sie deshalb entsprechend begrüßen und veranstalteten diesen tollen Empfang zur großen Freude für Centuria und auch zum Vergnügen für Sarah, Jochen und für alle Nachbarn.